



Ausschleuserollen

Anwendung / Herausforderung

Ausschleuserollen sind angetriebene Förderelemente, die die Fließrichtung von Gütern auf Förderanlagen verändern.

Durch die relativ hohe Geschwindigkeit, das Gewicht der Güter und einem Ausschleusewinkel von bis zu 90 Grad wirken enorme Kräfte auf die Rollen. Hinzu kommt, dass die Antriebsriemen und die Rollen in einer höchst abrasiven Wechselwirkung stehen.

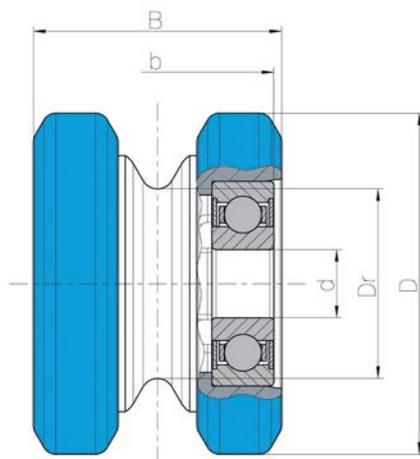


Lösungskonzept / Materialien

Die Ausschleuserrolle von faigle ist eine Mehrkomponenten-Konstruktion. Sie besteht aus einem Tragkörper aus Polyamid, 2 Laufbandagen aus TPU (thermoplastisches Polyurethan) sowie aus einem Metallring als Einlage.

Der Tragkörper aus kohlefaserverstärktem Polyamid ist sehr steif und sorgt für die hohe Tragfähigkeit der Rolle. Die Bandagen aus elastischem und zugleich robustem TPU bieten optimalen Grip und hohe Abriebfestigkeit. Sie sind zuverlässig mit dem Tragkörper verschweißt. Dadurch haften sie auch bei den hohen axial einwirkenden Kräften sicher auf der Rolle. Der Metallring stellt einen optimalen Gegenlaufpartner für den Rundriemen dar und schützt so die Rolle und den Riemen vor Verschleiß.

Alle verwendeten Materialien können elektrisch leitfähig ausgestattet werden und sorgen so für eine Ableitung elektrostatischer Ladungen.



Kundennutzen

- ✓ Mehr Betriebssicherheit durch zuverlässige Verschweißung zwischen Laufbelag und Tragkörper
- ✓ Sichere Ausschleusung durch optimalen Reibwert
- ✓ Längere Lebensdauer durch extreme Abriebfestigkeit
- ✓ Keine elektrostatische Aufladung durch leitfähige Materialien
- ✓ Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis durch effiziente Fertigung im Spritzguss
- ✓ Geringer Montageaufwand durch Baugruppenlieferung inkl. Achse und Sicherungsringe

Spezifikationen

| | |
|----|------------|
| D | 35 – 70 mm |
| Dr | 20 – 50mm |
| B | 35 – 70mm |
| d | 6 – 25mm |
| b | 20 – 70mm |

Härte Bandage: 75 – 95 Shore A

Belastbarkeit: 100 – 500 N

Geschwindigkeit: 1.5 – 2.5 m/s